

Apotheken und Spitex rücken zusammen

Vereinbarung unterschrieben: Die Zusammenarbeit in der Region Brugg wird verstärkt.

Anfang September unterzeichneten die Apothekerinnen und Apotheker gemeinsam mit Karsten Bugmann, Verwaltungsratspräsident, sowie Rosmarie Urich, Geschäftsführerin der Spitex Region Brugg AG, Vereinbarungen über eine Zusammenarbeit. Diese regeln die Koordination zwischen der Spitex Region Brugg AG und den einzelnen regionalen Apotheken. Zum klassischen Aufgabebereich der Spitex Region Brugg

AG gehört unter anderem auch die Unterstützung der Klientinnen und Klienten bei der korrekten Medikamenteneinnahme.

Diese Tätigkeit wurde mit den vielen Schnittstellen, den Generika und der Polypharmazie komplexer und umfassender. «Um dem Anspruch gerecht zu werden, weiterhin eine qualitativ hochstehende Leistung bieten zu können, nutzt die Spitex Region Brugg AG das Know-how der lokalen Apotheken», heisst

es in einer Mitteilung. «Während die Spitex weiterhin für die korrekte Verabreichung zuständig ist und die Wirksamkeit der Medikamente und Nebenwirkungen beobachtet, übernehmen die Apotheken alle Tätigkeiten rund um das Richten der Wochendispenser für die Spitex.»

Sichere Dienstleistung, Entlastung der Spitex

Diese vertiefte Zusammenarbeit zwischen der Spitex Re-

gion Brugg AG und den regionalen Apotheken fördere die Erbringung einer sicheren Dienstleistung und Optimierung von Nutzen und Kosten im Medikamentenbereich und führt gleichzeitig zu einer Entlastung der Spitex, zeigt man sich überzeugt.

Der Abschluss zur Erarbeitung dieses Projekts wurde bei der Vertragsunterzeichnung mit einem kleinen «coronakonformen» Apéro gefeiert. (az)